

Herr Voigt sieht den Antrag als nicht notwendig an. Die Gründe, die zu Verzögerungen von Baumaßnahmen an Schulen führen, seien oftmals nicht verhinderbar. Allgemeine Berichte über den Planungs- und Umsetzungsstand aller Bauprojekte in diesem Bereich hätten keinen positiven Mehrwert für den Erfolg der einzelnen Projekte.

Herr Kluckhuhn sieht den Antrag als sinnvoll an. So seien regelmäßige Vorlagen zur Investitions- und Finanzplanung im Bereich der schulischen Baumaßnahmen nützlich. Er fordert eine Stellungnahme seitens der Verwaltung ein.

Herr Meyer wünscht sich ein besseres Miteinander zwischen Verwaltung und Politik hinsichtlich der Kommunikation miteinander/untereinander.

Herr Knapp stellt klar, dass die Verwaltung jeden gefassten Beschluss nach Kräften und im Rahmen der rechtlichen und tatsächlichen Möglichkeiten umsetzen wird. Er stellt dar, dass die Investitionsnotwendigkeiten und die, insbesondere finanziellen, Investitionsmöglichkeiten allerdings begrenzt seien. Die Verwaltung wird in der „Informationsveranstaltung Haushalt“ am 04.10.2023 einen aus Sicht der Verwaltung hinsichtlich der Investitionsvorhaben genehmigungsfähigen Haushaltsentwurf vorstellen. Herr Knapp weist darauf hin, dass aus seiner Sicht eine Priorisierungsnotwendigkeit der Investitionsvorhaben durch die Politik gegeben ist.

Beschluss:

Der Antrag wird mit 6 JA-Stimmen und 5 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung beschlossen.

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung